

SIGS – Kurzinfo

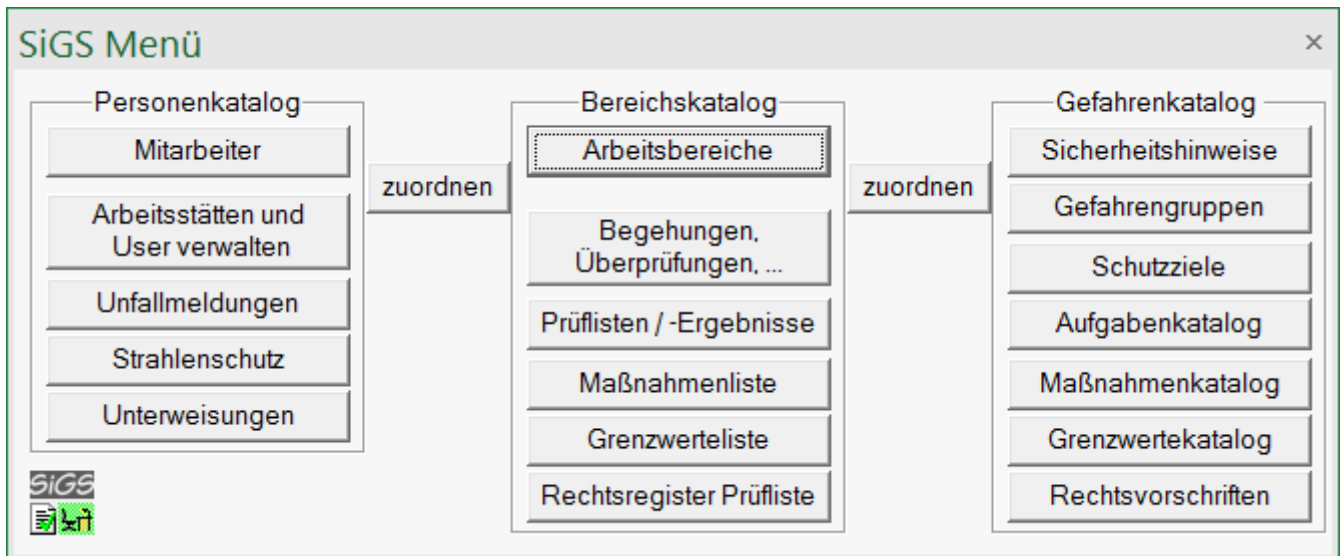
+++ Software für Arbeitssicherheit +++

Bei der Software handelt es sich um ein voll netzwerkfähiges Client/Server Produkt. Es ist aber auch möglich Datenbank und Client auf einem Rechner als Einplatzsystem zu betreiben. Weitere *SIGS*-, *SIGS-BSM*- bzw. *CoPAMed*-Stationen lassen sich nachträglich jederzeit einbinden.

Das Datenbanksystem **SIGS** (Sicherheits- und Gesundheitsschutzsystem) dient zur EDV-Unterstützung des sicherheitstechnischen Dienstes sowie der mit der Durchführung der Arbeitsplatzevaluierung betrauten Personen.

- Für Arbeitsbereiche, Mitarbeiter und aus Begehungen generiert **SIGS** individuell zugeschnittene Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente, mittels derer Sie regelmäßig über zu beachtenden Risiken (Gefahren und Belastungen) sowie über Verhaltensmaßnahmen informiert werden können. (Schulungsunterlagen, Unterweisungsdokumente)
- Die Einhaltung von Sicherheitsstandards und das Erreichen von Schutzziele in globalen Arbeitsbereichen bzw. an einzelnen Arbeitsplätzen werden erfasst und dokumentiert. (Evaluierung)
- **SIGS** arbeitet mit der MS-SQL-Datenbank, wodurch neben schnellen Zugriffszeiten bei großem Datenumfang auch eine zuverlässige Integrität und ein optimaler Schutz der Daten gewährleistet werden kann.
- Mit dem arbeitsmedizinischen Softwaresystem *CoPAMed* besteht volle Kompatibilität zur gemeinsamen Nutzung sicherheitsrelevanter Informationen. Dadurch ist im *CoPAMed* eine Überprüfung möglich, ob Mitarbeiter Gefahren oder Belastungen ausgesetzt sind, die für sie nicht zulässig sind (z.B. Mutterschutz, Strahlenbelastung...)

In unseren Softwareprodukten sind die Anforderungen der EU Datenschutz-Grundverordnung (Betroffenenrechte, Privacy by Design) optimal umgesetzt!



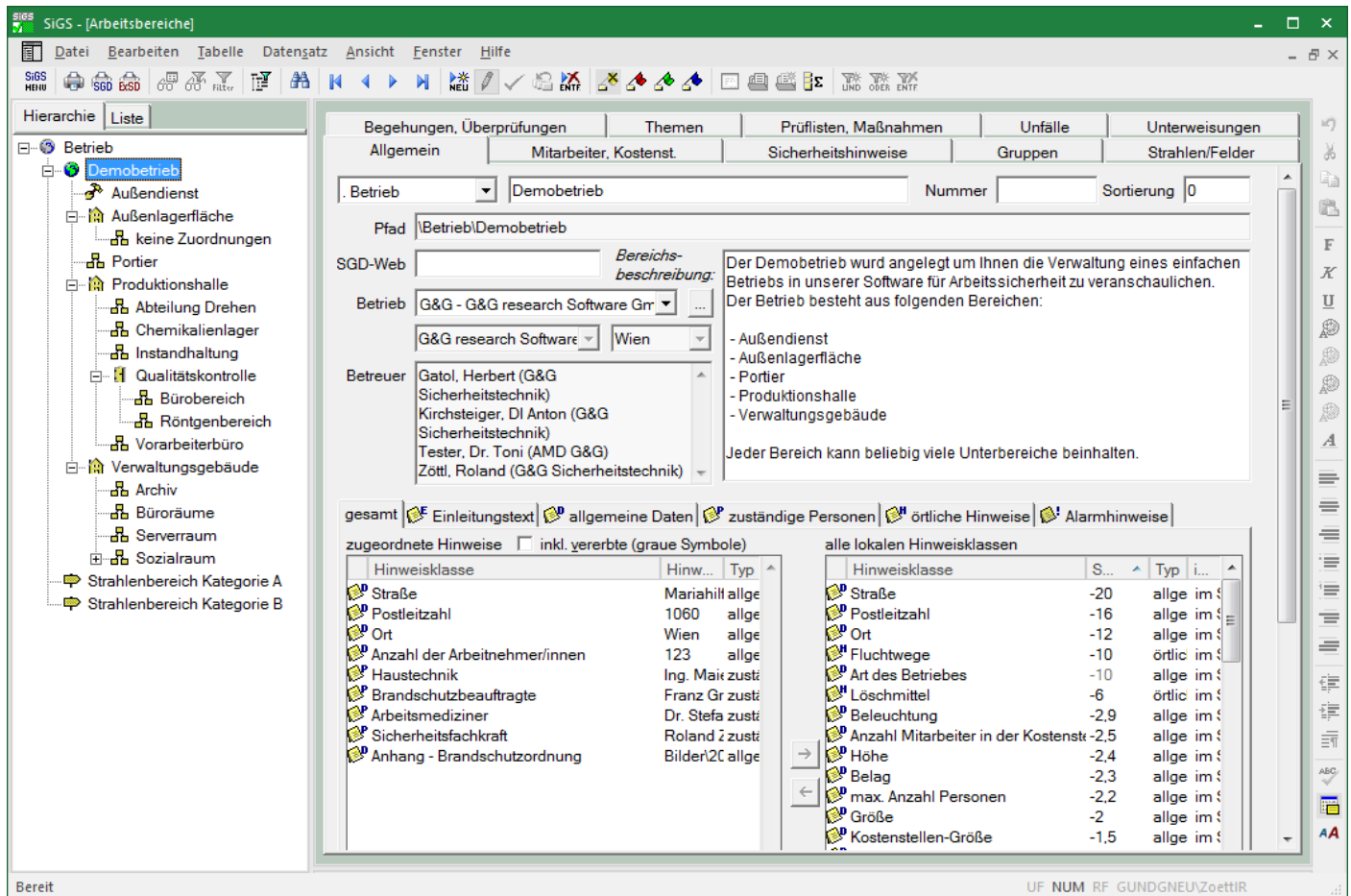
Die wichtigsten Eingabefunktionen im Überblick

Mittels **SiGS** können folgende Daten verwaltet und dokumentiert werden:

- Mitarbeiterstammdaten des Betriebes (durch automatischen Datenimport von bestehenden Personalsystemen unterschiedlichster Plattformen. SAP, UNIX, Access)
- Arbeitsbereiche und Geräte werden hierarchisch in einer Baumstruktur abgebildet (Arbeitsplatzhierarchie, Datenimport möglich)
- ein Katalog von Risiken mit Verhaltensmaßnahmen sowie die zugehörigen Sicherheitsvorgaben
- Alle Objekte lassen sich in jeweils selbstdefinierbare Gruppen unterteilen (z.B. Mitarbeitergruppen, Risikosammlungen, Gefahrenklassen) und spezifisch miteinander verknüpfen.
- die Zuordnung Risiko ↔ Arbeitsbereich unter Verwendung eines hierarchischen Vererbungsprinzips
- die Zuordnung Mitarbeiter ↔ Arbeitsbereich. (Kann über Kostenstellen auch automatisiert werden.)
- die sich aus der Kombination von Arbeitsbereichen mit den Risiken und deren Schutzziele ergebenden Checklisten zur Dokumentation erreichter und noch zu erreichender Sicherheitsstandards.
- Mängel und offene Maßnahmen in Übersichtsdarstellung
- Verwaltung von Unfällen unterschiedlichster Art.
- Risikobeurteilung

Arbeitsbereiche

Die Arbeitsplätze des Betriebes können auf verschiedenen Ebenen abgebildet werden.



Eingabe und Ansicht der hierarchisch angeordneten Arbeitsbereiche

An oberster Stelle steht der Betrieb selbst, welchem einzelne Unterbereiche (Standorte, Gebäude, Hallen etc.) zugeordnet werden, die selbst eine Reihe von Unterbereichen (Stationen, Labors, Zimmer etc.) beinhalten können. Daraus ergibt sich eine in ihrer Breite und Tiefe beliebig gestaltbare hierarchische Baumstruktur die sich von den allgemeinen Arbeitsbereichen bis hin zu konkreten Arbeitsplätzen und/oder -geräten aufgliedert.

Die Bereichshierarchie wird vom Evaluierenden einmal festgelegt und in das System eingegeben und muss nicht unbedingt den tatsächlichen geographischen Anordnungen entsprechen. Sie kann auch durch andere Kriterien (thematische, kostenstellen- und schwerpunktbezogene Ordnung) erweitert werden. Darunter fallen auch eigens definierbare „virtuelle“ Arbeitsbereiche für Mitarbeiter(-gruppen), die nur schwer einzelnen Bereichen zuzuordnen sind (z.B. technischer Dienst, Raumpflegepersonal...).

Eine einmal erfasste Hierarchie kann nachträglich – inklusive aller Gefahrenzuordnungen – leicht

umgeordnet oder in andere Bereiche **kopiert** werden. Dadurch wird es unter anderem auch möglich, so genannte „**Prototypen**“ anzulegen, das sind in der Hierarchie mehrfach wiederkehrende Arbeitsbereiche oder Geräte (auch mit Unterbereichen), die einmalig aufgebaut und mit Risikozuordnungen ausgestattet werden und dann durch einfaches Kopieren auf beliebig viele Bereiche verteilt werden können.

Mitarbeiter

Mittels **SiGS** kann die Evaluierung entweder bereichs- oder mitarbeiterorientiert durchgeführt werden. Im zweiten Fall müssen zusätzlich zur Eingabe der Arbeitsbereiche auch die Mitarbeiterdaten vorhanden sein. Je nach Größe des Betriebes kann es daher notwendig sein, Mitarbeiterinformationen aus bereits bestehenden Personalverwaltungssystemen regelmäßig in das System zu importieren.

The screenshot displays the 'SiGS - [Mitarbeiter]' application window. On the left, a list of employees is shown, with 'Muster Maria' selected. The main area shows the 'Allgemeine Personaldaten' tab for this employee. The data includes:

- Nachname: Muster, Vorname: Maria, Betrieb: Donau
- Anrede: Frau, Titel: (empty), Überlasser: BUERORING (BUERORING)
- Geburtsdat: 16.08.1950, SVNr: 4711160850, Eintritt: 01.08.2011, Austritt: (empty)
- Abteilung: ORF Verwaltung, Tätigkeit: Test 1
- Postleitzahl: (empty), Ort: (empty), Unfallvers. bei: VAEB, Krankenvers.: KfA Graz
- Telefon privat: 654168498, Org. Einheit: ORF Sparte Redaktion
- E-Mail privat: a.kirchsteiger@gundg.at, E-Mail: office@gundg.at

Below the main data, there are sections for 'zugeordnete Arbeitsbereiche' and 'zugeordnete Kostenstellen'. The 'zugeordnete Arbeitsbereiche' table shows:

Typ	Bereich	Numm...	Strahl...	Zuordnung	PFAD
Betrieb	Demobetrieb 6			direkt zugeordnt	Demo\Demobetrieb 6
Abteilung/Stz	Orthopadie	01		direkt zugeordnt	Demo\LKH Demo 1 #9010\Ort

The 'zugeordnete Kostenstellen' table shows:

Kst.Nr.	Koste...	Kurz...	A...
Kostenste 112240	Pool CNC-Drc	1101	EA

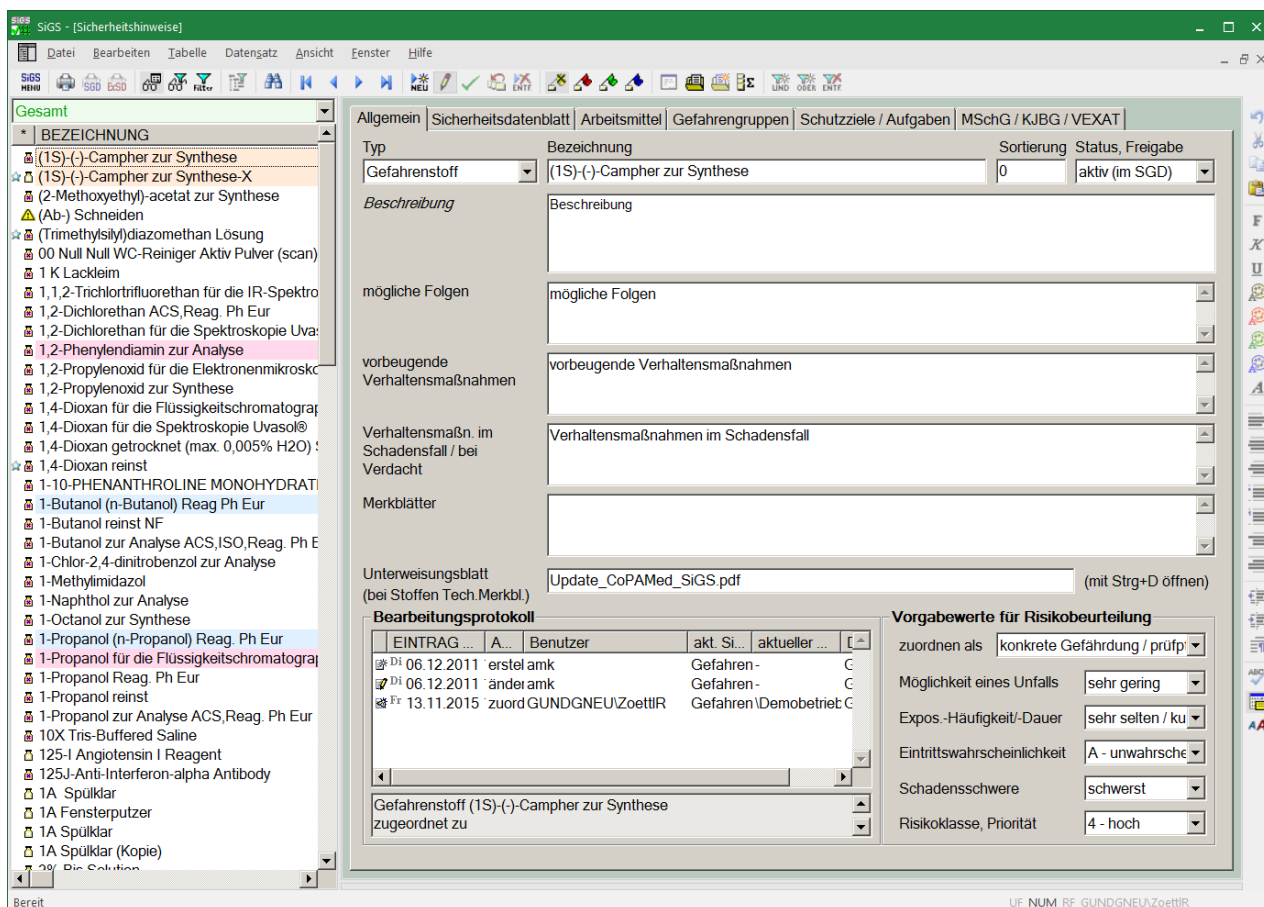
Übersicht der Personalstammdaten

Dabei sollte sich aus den Daten ein (direkter oder indirekter) Zusammenhang zwischen Mitarbeitern und deren Arbeitsbereichen ableiten lassen, welcher z.B. über die Zuordnung Mitarbeiter \square Kostenstelle \square Arbeitsbereich gegeben sein kann. Es wird damit für **SiGS** möglich, bei jeder Aktualisierung der Daten sowohl auf Änderungen im Personalstamm wie auch auf Arbeitsplatzwechsel automatisch zu reagieren. Die dafür notwendigen Importroutinen werden in Absprache mit der jeweiligen Haus-EDV speziell adaptiert und sind im Programmumfang enthalten.

Weiters ist es möglich, Mitarbeiter in selbst definierte Mitarbeitergruppen zusammenzufassen. Damit kann die Zuordnung von Mitarbeiter und Arbeitsbereich über Kostenstellen, Gruppen oder direkt erfolgen.

Sicherheitshinweise

Zu den Kerninformationen innerhalb von **SiGS** gehörten die Beschreibungen von Risiken (Gefahren und Belastungen) mit den zugehörigen Verhaltenshinweisen und Schutzzielangaben. Diese Risiken können einzelnen Arbeitsbereichen auf beliebiger Hierarchieebene zugeordnet werden. **SiGS** enthält bereits eine Reihe vorinstallierter Hinweise, welche vom Benutzer an die jeweiligen Verhältnisse angepasst und ergänzt werden können.



Sicherheitshinweise eingeben

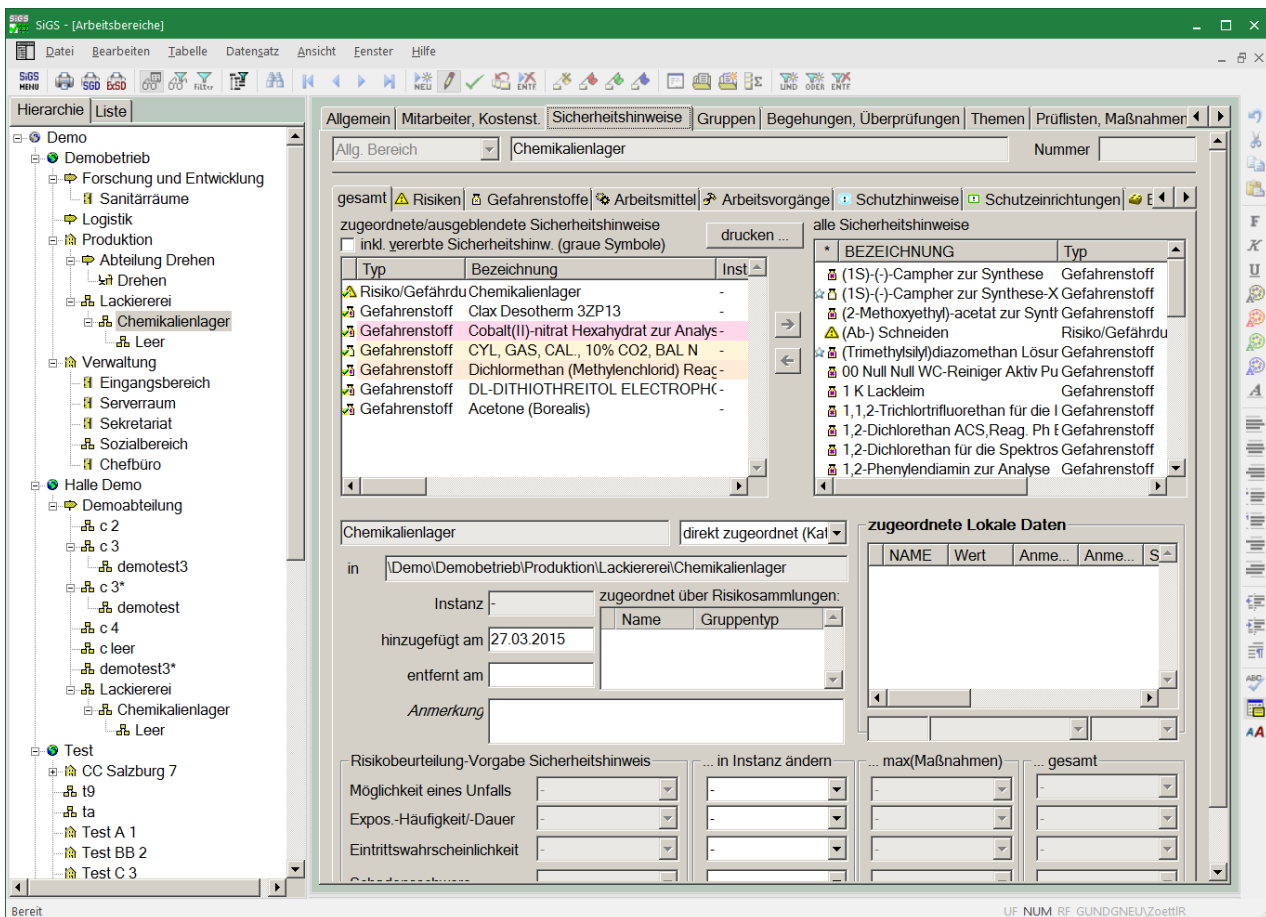
Die Angaben über ein Risiko umfassen folgende Parameter:

- eindeutige Kurzbezeichnung (z.B. „Strahlenbelastung“)
- Beschreibung der Gefahr/Belastung in Stichworten
- Beschreibung der zu treffenden Präventivmaßnahmen
- Beschreibung von Maßnahmen im Schadensfall
- eventuelle Angabe weiterführender Dokumente (Merkblätter in Hardcopy oder als Datei)
- Gefahrengruppen

- Ausschlussbedingungen für bestimmte Mitarbeitergruppen (z.B. „Mutterschutz“)
- Grundparameter für die Risikobewertung (Schadensart, Expositionszeit, Eintrittswahrscheinlichkeit)
- eine Liste von Schutzziele und Maßnahmenvorschlägen mit selbstdefinierbaren Erfassungsparametern als Grundlage für die Durchführung von Arbeitsplatzevaluierungen
- Verwaltung der Sicherheitsdatenblätter für Gefahrenstoffe
- Verwaltung wiederkehrender Überprüfungen
- Grundparameter für die VEXAT-Bewertung

Spezielle Zuordnungen

Die inhaltlich wichtigste Zuordnungsaufgabe von **SiGS** liegt in der Kombination von Risiken mit den jeweiligen Arbeitsbereichen. Dabei kann für jeden Arbeitsbereich gesondert eine Reihe von Gefahren und Belastungen aus dem allgemeinen Pool ausgewählt werden.



Eingabemaske für die Zuordnung von Gefahren und Belastungen (Risiken) zu Arbeitsbereichen

Risiken, die in einem Bereich zugeordnet sind, gelten automatisch auch für alle in der Hierarchie darunter liegenden Bereiche. Damit können allgemeine Hinweise wie z.B. die Brandschutzordnung durch eine einmalige Zuordnung zum obersten Bereich für alle Unterbereiche, und damit für alle Arbeitsplätze geltend gemacht werden.

Pro Arbeitsbereich bzw. Gerät wird daher eine Liste von bereits vererbten Risiken angezeigt, und

es müssen nur mehr jene aus dem allgemeinen Gefahren- u. Belastungspool zugeordnet werden, die für diesen speziellen Bereich und seine Unterbereiche gelten sollen.

Wird in der Arbeitsbereichshierarchie ein Bereich nachträglich (mit allen seinen Unterbereichen) verschoben, so ändern sich automatisch seine vererbten Risiken. Er behält aber die direkt zugeordneten Risiken bei. In analoger Weise verhält sich das Vererbungsprinzip beim Kopieren eines Bereiches: Der kopierte, neue Bereich behält die direkt zugeordneten Risiken und erbt neue Kombinationen von seinen Oberbereichen.

Parametererfassung — Evaluierung

Arbeitsplatzevaluierungen (können wie folgt durchgeführt werden: Pro Begehungstermin wird für jeden Arbeitsbereich (bzw. Gerät) eine Liste der evaluierbaren Parameter angezeigt. Diese Liste ergibt sich aus den für diesen Bereich zugeordneten (bzw. von oben vererbten) Risiken zusammen mit deren Schutzzielvorgaben. D.h., dass für jede im Arbeitsbereich geltende Gefahr bzw. Belastung überprüft werden kann, inwieweit die Vorgaben erfüllt sind.

The screenshot displays the SiGS software interface for 'Arbeitsbereiche' (Work Areas). The main window shows a list of parameters for a specific work area, 'Demobetrieb'. The table below is a representation of the data shown in the software.

Typ	Bezel...	Instanz	Gr...	Name	Prüfinte...	Besch...	St...	Datum	Wert	Anme...	Anme...	Zustä...	Anw...
Arbei	Abkantprn-	Schu	Quetsche	Wurden \	nicht	Da	26.03.20					BA Rolan Komr	
Arbei	Abkantprn-	Schu	Quetsche	Wurden \	nicht	Me	22.02.20					BA Rolan Komr	
Arbei	Abkantprn-	Schu	Quetsche	Wurden \	nicht	Mi	13.04.20					BA Rolan Komr	
Arbei	Arbeitsstis-	Schu	Beinfreira	Ist der	Be	nicht	Me	22.02.20				BA Rolan Ad-H	
Arbei	Arbeitsstis-	Schu	Beinfreira	Ist der	Be	nicht	Mi	13.04.20		Bilder20	Bilder20	BA Rolan Ad-H	

Below the table, there are sections for 'Begehung/Überprüfung' (Inspection/Check), 'Sicherheitshinweis, Zielsetzung' (Safety notice, objective), and 'Maßnahme' (Measure). The 'Maßnahme' section includes fields for 'Anweisung' (Instruction), 'Beanstandung, Mangel' (Defect, problem), 'Erreichbarkeit' (Accessibility), and 'Risikobeurteilung' (Risk assessment).

Parametererfassung, Maßnahmen

Der Evaluierende kann an dieser Stelle Eintragungen über Erfassungsparameter und noch offene Maßnahmen, Erfüllungstermine, Zuständigkeit, Priorität, Kosten und Einschätzung der Erreichbarkeit des Schutzziels vornehmen. Weiters verfügt jeder Parameter über eine so genannte Erfassungsbereichsangabe, das ist jener Arbeitsbereich, in dem die Erfüllung des

Schutzzieles zu ermitteln ist. Dadurch wird es auf jeder Ebene möglich zu unterscheiden, ob ein bestimmter Parameter auf dieser Ebene einmalig zu erfassen ist und sich nach unten hin vererbt, oder ob der Parameter für die Unterbereiche gesondert ermittelt werden muss.

Die erfassten Daten können in eine Excelliste exportiert werden und so als Grundlage für eine tabellarische bzw. statistische Auswertung über Schutzziele am Arbeitsplatz herangezogen werden.

Generieren von Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumenten

Das Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokument kann für Mitarbeiter, Mitarbeitergruppen, Kostenstellen bzw. Arbeitsbereiche ermittelt werden. Jeder Mitarbeiter bzw. jeder Arbeitsbereich erhält eine individuell zusammengestellte Liste von Gefahrenhinweisen. Die Liste ist analog zum oben erwähnten Vererbungsprinzip nach allgemeingültigen und nur in einzelnen Arbeitsbereichen geltenden Verweisen gegliedert. Der Mitarbeiter bzw. der Evaluierende hat damit die Möglichkeit, alle den jeweiligen Arbeitsbereich betreffenden Sicherheitshinweise zusammen mit den Verweisen auf Merkblätter auf einen Blick zu übersehen.

Optionen (oben) für die Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentes (unten)

Wir haben das automatisch aus SiGS generierte SGD komplett überarbeitet und die Gliederung an die Anforderungen der DOK-VO angepasst.

Zusätzlich bietet das neue Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokument unter anderem folgende neue Möglichkeiten:

- Erstellen einer Titelseite mit Foto, Einleitungstext und darstellen von wichtigen Informationen.
- z.B.: Gefahrenermittlung durchgeführt von, Zeitraum der Evaluierung, ... (siehe nächste Seite)

- Elektronische Signatur mittels Bürgerkarte oder Handysignatur, sowie Archivierung und Verwaltung der signierten pdfs. Zusatzmodul erforderlich! (siehe nächste Seite)

- Einfügen eines automatisch generierten Inhaltsverzeichnisses

The image displays a comprehensive Safety and Health Protection Document (SGD) for a chemical plant. It includes a title page with a photo of the facility, an introduction, and a table of contents. The main body contains a detailed list of hazardous substances with their properties and risk assessments. It also features a section for safety recommendations and an appendix with a fire safety order. The document is presented in a professional, tabular format with clear headings and sub-sections.

Gefährliche Arbeitsstoffe und Stäube

Bezeichnung	Symbol	Verwendungszweck	Art der Verwendung	verwendete Menge	R/R-Sätze	S/P-Sätze	relevante CAS-Nr.
Hersteller							
Claw Desorbierm 32P-13	Xn	Wasch- und Reinigungsmitel	Handdesinfektion	200ml / Woche	R 36	S 22	S 26
Cobalt(II) nitrat Hexahydrat zur Analyse (max. 0,001% Ni)	Xn	Chemische Analyse	Lackherstellung	200ml / Woche	R 22	S 36/37	R 40
Merck K55A					R 43		
Dichtmetalle (Methylendioxid) Reag	Xn	Pharmazeutische	Schutzgeschweißen	10 l pro	R 40	S 23	

Weitere Empfehlungen und Offene Maßnahmen

Abkantpresse, handbetrieben

Schutzziel/Aufgabe	Mangel	Maßnahme	Zuständig	Fällig am
Quetschen durch Maschine	Die Mitarbeiter sind offensichtlich sehr schlecht eingewiesen.	Ausreichende Kommunikation mit eingewiesenen Hebel	Abteilungsleitung	31.05.2014

Anhang - Brandschutzordnung pdf

VERHALTEN IM BRANDFALL

ALARMIEREN

Druckmelder-System
Feuermelder-System - NOTRUF 112

RETTEN

Gefährliche Personen in Sicherheit bringen
Gebäude über Fluchttore verlassen

LÖSCHEN

Brandherde mit geeigneten Löschmitteln löschen

WEITERE VERHALTENSGEGELN

Räumungsraum betreten
Türen zum Brandraum schließen
Aufzug im Brandfall nicht benutzen
Zum Sammelplatz gehen und Vollzählpfeil prüfen
Feuermehr beim Gebäudeeingang erwarten und einweisen
Besondere Gefahren bekämpfen

- Stofflisten und Maßnahmenlisten können in tabellarischer Form im Querformat dargestellt werden.
- Es können beliebige pdfs automatisch als Anhang hinzugefügt werden. z.B.: Brandschutzordnung, Nadelstichverordnung.

SiGS – kostenpflichtige Zusatzmodule

SiGS Zusatzmodul **Textformatierung und Scannen**

Ermöglicht rtf-Textformatierungen in Memofeldern zu verwenden und die Verwaltung von beliebigen Dokumenten direkt im SiGS. In Memofeldern (z.B. Bereichsbeschreibungen, Lokalen Hinweisen, Risikobeschreibungen, Maßnahmen, ...) können beliebige Dateien eingefügt werden. Diese werden automatisch im Applikationsverzeichnis (optional auch in der Datenbank) abgelegt und können so jederzeit von Usern mit der entsprechenden Berechtigung abgerufen werden.

SiGS Zusatzmodul **Grenzwertprüfungen**

Damit können mit **SiGS** die Grenzwerte (**MAK**- bzw. **TRK**-Werte) für Gefahrenstoffe überprüft und dokumentiert werden.

SiGS Zusatzmodul **Legal Compliance Management**

Damit können Gesetze, Bescheide und deren Auflagen abgebildet werden.

Für die einzelnen Auflagen können Maßnahmenvorschläge festgelegt werden. Außerdem können Prüfintervalle und Zuständigkeiten eingetragen werden.

SiGS Zusatzmodul **Brandschutz**

ermöglicht die Verwaltung von Arbeitsbereichen, Kontakten, Anlagen, Prüfungen und Mängeln sowie brandgefährliche Tätigkeiten und brennbare Lagerungen nach TRVB O119, TRVB O120, TRVB N132 und TRVB N133 und die Erstellung eines rechtssicheren Brandschutzbuchs.

SiGS Zusatzmodul **Strahlenschutz**

Zur Verwaltung aller erforderlichen Termine und Daten des Strahlenschutzbeauftragten.

Es können Termine für Dosimeterabgaben und Strahlenschutzuntersuchungen verwaltet werden. Das Zuordnen von Mitarbeitern zu Strahlenbereichen mit Strahlenschutzrelevanten Gefährdungen erfolgt ebenfalls über dieses Zusatzmodul. Dosimeterergebnisse können importiert und automatisch summiert werden.

SiGS Zusatzmodul **Unfalldokumentation**

Ermöglicht die komplette Verwaltung von Arbeitsunfällen, Beinaheunfällen, ...
Bei gleichzeitiger Verwendung von CoPAMed oder SiGS_Unf kann die Unfallverwaltung von verschiedenen Personengruppen gemeinsam erledigt werden.

SiGS Zusatzmodul **Excelstatistik**

Das SiGS Zusatzmodul Excelstatistik ermöglicht umfangreiche statistische Auswertungen aller in SiGS erfasster Daten. So können zum Beispiel Unfallstatistiken inkl. Grafiken nach beliebigen Parametern auf Knopfdruck erstellt werden.

Auszug Referenzliste

ACCON Wirtschaftsberatungs GmbH	CoPAMed
Allgemeines Krankenhaus Wien	CoPAMed & SiGS
Allgemeines Krankenhaus der Stadt Linz	CoPAMed & SiGS
AMD Salzburg	CoPAMed
Ameco, Bregenz	CoPAMed
AMI Kärnten, Klagenfurt	CoPAMed
Amt der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt	CoPAMed & SiGS
AMZ Hall in Tirol	CoPAMed
AMZ Mödling, Wr. Neudorf und St. Pölten	CoPAMed & SiGS
assista Soziale Dienste, Altenhof	CoPAMed
ASZ Linz	CoPAMed & SiGS
Austria Metall AG	CoPAMed
AUVA – Allgemeine Unfallversicherungsanstalt	CoPAMed
Baxter Aktiengesellschaft.	CoPAMed
Berndorf AG	CoPAMed
BMW Motoren GmbH, Steyr	CoPAMed
Boehlerit GmbH & Co. KG	CoPAMed & SiGS
Boehringer Ingelheim Austria GmbH	CoPAMed
Borealis Polyolefine GmbH	CoPAMed
Bosch AG	CoPAMed
Büro für Brandschutz, Sicherheitstechnik und Projektmanagement OG	SiGS
Caritas der Erzdiözese Wien	CoPAMed
Dorotheum GmbH & Co KG	CoPAMed
ebswien Hauptkläranlage Ges.m.b.H.	CoPAMed
Engel Austria GmbH, österreichweit	CoPAMed & SiGS
ERZ – Entsorgung und Recycling Zürich	CoPAMed & SiGS
Fachhochschule Vorarlberg	CoPAMed
Fleischwaren Gesellschaft m.b.H.	CoPAMed
Flextronics, Althofen	CoPAMed & SiGS
Fonds Soziales Wien (FSW)	CoPAMed
Garant Tiernahrung Gesellschaft m.b.H	SiGS
Gartner KG, Lambach	CoPAMed
Gas Connect Austria GmbH	CoPAMed
Georg Fischer Fittings GmbH	CoPAMed
Infineon Technologie Austria AG	CoPAMed
Intervet GesmbH	CoPAMed
Julius Blum GmbH	CoPAMed
KABEG - Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft	CoPAMed & SiGS

Karl-Franzens-Universität Graz	CoPAMed & SiGS
Klinikum Wels-Grieskirchen GmbH	CoPAMed & SiGS
Dr. Stephan Konzett	CoPAMed & SiGS
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Linz	CoPAMed
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg	CoPAMed
Krankenhäuser der Barmherzige Schwestern	CoPAMed & SiGS
Krankenhaus der Elisabethinen, Linz	CoPAMed & SiGS
Krankenhäuser der Vinzenz Gruppe	CoPAMed & SiGS
KW Prüfungen Heribert Wallner	SiGS
Landesklinikum Wiener Neustadt	SiGS
Landeskrankenhaus Bludenz	CoPAMed
Landeskrankenhaus Bregenz	CoPAMed
Landeskrankenhaus Feldkirch	CoPAMed
Landeskrankenhaus Hohenems	CoPAMed
Landeskrankenhaus Klagenfurt	CoPAMed & SiGS
Landeskrankenhaus Laas	CoPAMed
Landeskrankenhaus Rankweil	CoPAMed
Landeskrankenhaus Villach	CoPAMed & SiGS
LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH	SiGS
Lebenshilfe Vorarlberg	CoPAMed
Liebherr-Werk Nenzing	CoPAMed
Magistratsabteilung 3 der Stadt Wien – Bedienstetenschutz	CoPAMed
Magistratsabteilung 6 der Stadt Wien	CoPAMed & SiGS
Magistratsabteilung 48 der Stadt Wien	CoPAMed & SiGS
Magistrat der Stadt Graz	CoPAMed & SiGS
Magistrat der Stadt Villach	CoPAMed & SiGS
MAGNA Powertrain GmbH & Co KG	CoPAMed & SiGS
MAGNA STEYR AG & Co KG	CoPAMed & SiGS
Medicon Graz	CoPAMed
Niederösterreichische Landeskliniken-Holding	CoPAMed
NoFire Safety GmbH	SiGS
Norske Skog Bruck	CoPAMed
Oberösterreichischer Krankenanstaltenverband (GESPEG)	CoPAMed & SiGS
OMS Hygiene- und Technikservice GmbH, Wels	SiGS
OMV AG, österreichweit	CoPAMed
Österreichische Akademie der Wissenschaften	CoPAMed
Oesterreichische Banknoten und Sicherheits- GmbH.	CoPAMed & SiGS
Oesterreichische Nationalbank	CoPAMed & SiGS
ORF - Österreichischer Rundfunk mit allen Landesstudios	CoPAMed & SiGS
Österreichische Staubbekämpfungsstelle (ÖSBS) der AUVA	CoPAMed
Ordination "Pumperlg'sund", Wien	CoPAMed

Porr AG	CoPAMed
Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG	CoPAMed
Republik Österreich Parlamentsdirektion	CoPAMed
RHI AG Wien, Radenthein, Trieben	CoPAMed
Orthopädisches Spital, Speising	CoPAMed
Plansee SE, Reutte	CoPAMed
Rheinmetall MAN Military Vehicles Österreich GesmbH	CoPAMed
Rhomberg Bau GmbH	CoPAMed
Rondo Ganahl AG	CoPAMed
SALK - Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H.	CoPAMed
Sanatorium Hera & KFA	CoPAMed & SiGS
Sanatorium Liebhartstal Wien	CoPAMed & SiGS
SANTESIS Technisches Gebäudemanagement & Service GmbH	CoPAMed & SiGS
SAPPI Austria Produktions-GesmbH & Co KG	CoPAMed
Schaeffler Austria GmbH	CoPAMed
Silhouette International Schmied AG	CoPAMed
SKIDATA AG	CoPAMed
St. Josef Krankenhaus, Wien	CoPAMed
Steiermärkischer Krankenanstaltenverbund (KAGES) alle Krankenhäuser	CoPAMed & SiGS
Swarovski Wattens	CoPAMed & SiGS
Tirol Kliniken GmbH	CoPAMed & SiGS
VA TECH ELIN EBG GmbH & Co, Linz	CoPAMed
Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs und Management GmbH	CoPAMed & SiGS
VOEST ALPINE KREMS FINALTECHNIK GesmbH	CoPAMed
Vorarlberger Illwerke AG, Bregenz	CoPAMed
Vorarlberger Kraftwerke AG, Bregenz	CoPAMed
Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsgesellschaft.m.b.h.	CoPAMed & SiGS
Wellcon, Gesellschaft für Prävention und Arbeitsmedizin GmbH	CoPAMed
Wiener Krankenanstalten Verbund (WienKAV) alle Krankenhäuser	CoPAMed & SiGS
Wiener Rettung	CoPAMed
Wiener Stadtwerke Holding AG	CoPAMed
Wiener Städtische Versicherungs AG	CoPAMed
Wirtschaftsuniversität Wien	CoPAMed & SiGS
Wollsdorf Leder Schmidt & Co Ges.m.b.H.	CoPAMed & SiGS

u. v. a. m.